

Einige Angaben, die Sie interessieren

- . . . ein Mensch braucht 12 500 Stunden = ca. 1562 Tage je 8 Arbeitsstunden, um nur ein einziges Pfund Honig nach Bienenart zu sammeln!
- . . . die Flugstrecke der Bienen zum Sammeln eines einzigen Pfundes Honig entspricht etwa dem dreifachen Erdumfang!
- . . . bei Naturvölkern (Asien, Afrika, Amerika), die viel Honig essen, sind Krebskrankheiten — ganz seltene Ausnahme-Erscheinungen!
- . . . es gibt über 8000 ärztliche Urteile aus aller Herren Länder, die Bienenhonig für das gesündeste Nahrungsmittel erklären!
- . . . Bienenhonig ist das alte und bekannte Haus- und Stärkungsmittel bei allen möglichen Krankheiten, Schwachzuständen, Erkältungskrankheiten usw.!
- . . . Bienenhonig wird restlos verdaut, also vom Blut als Aufbaustoff aufgenommen!
- . . . Bienenzüchter, also ständige Honigesser, erreichen laut Statistik ein hohes Alter und bleiben durchweg von Krankheiten verschont!
- . . . fast jedes „Schönheitsmittel“ enthält einen großen Prozentsatz Bienenhonig! Honig gibt reine, glatte Haut!
- . . . die Kinderärztin Dr. Paula Emrich stellte bei einer Honigkur an 200 Kindern fest, daß diese an Körpergröße, Gewicht, Hämoglobingehalt des Blutes, Brustumfang sehr gute Fortschritte gemacht haben.

(Anton Lannich, Seite 61/62.)

Zusammengestellt vom

Landhaus Jungborn,

Max Naumann,

Dyten, Kreis Verden i. Hann.

Weitere Auskünfte über Honig werden gern erteilt.

Verlag und Druck: Alwin Marx, Buchdruckerei und Zeitungsverlag, Reichenau, Sa. Tel. 300. Hauptschriftleiter: Otto Marx, Reichenau

Mitarbeiter für Kunst- und Kulturgeschichte:

Dr. von Schlieben, Taubenheim

„ „ Naturwissenschaften: Dr. Jordan, Bautzen

„ „ Volkskunde: Studienrat Sieber, Löbau

„ „ Schrifttum: Lehrer Oskar Schwar, Dresden.

Verantwortlicher Anzeigenleiter: Otto Marx, Reichenau, Sachsen.

D.-A. M. Vierteljahr 1936: 4250

Auflage dieser Nummer: 4800.

Der heutigen Auflage liegt ein Prospekt der Firma Landhaus Jungborn, Max Naumann, Honigversand, Dyten (Kreis Verden in Hannover) bei, der sich mit dem Wert des Bienenhonigs für die Volksgesundheit befaßt und zur Beachtung empfohlen wird.



Stadttaschen

praktisch und schön, in allen Preislagen, große Auswahl

Albert, Bautzen

Lauengraben 10

Müller - Bautzen - Postplatz

Die gute Konditorei

Das gern besuchte Tagescafé

Gasthof „Stadt Zittau“

Reichenau, Sa. Telefon 548

Freundliche Lokaltäten. Preiswerte bürgerliche Küche. Eigene Fleischerei. Fremdenzimmer. Zentralheizung. Autogaragen. Große u. kleine Vereinszimmer. Großer u. kleiner Parkettsaal. Ergeb. Familie Edm. Scheibler.

Burgteich = Gaststätte

Westpark Zittau
Gondelfahrt

Ziel für
Betriebs-Ausflüge



Das Haus der guten preiswerten Küche **Zittau** Jeden Mittag vorzügliche Bedeckte Jed. Sonntag **Unterhaltungskonzert**, anshl. **Deutscher Tanz**

„Hubertusbaude“, Waltersdorf



Herrlich am Lauschehang gelegen mit prächtiger Fernsicht — gemütliche, anheimelnde Räumlichkeiten — ladet ein zur beliebten

Hauskirmes am Reformationsfest, den 31. Okt. und Sonntag, 1. Nov. / **Reichhaltige Speisekarte**

Freundlichst laden ein

Hellmuth Franz und Frau.

Klischees

Zeichnungen • Entwürfe • Retuschen

Klischeefabrik Hans Herrmann 27
Großschönau i.S. Fernsprecher: 27

Hochkirch

bietet Ihnen geschichtliches viel, für gute Speisen und guten Trank sorgt für Sie

Gerichtskretscham Hochkirch

Eigene Fleischerei

Fernruf Pommritz 271

„Goldener Adler“ Bautzen

— neben dem Rathaus

Die historische Fremden-gaststätte von gut bürgerlichem Rufe.

Czorneboh

Neue Bewirtung

583 m über N. N.

In 1 Stunde von den Stationen Cunewalde oder Ober-Cunewalde, 1 1/2 Std. von Großpostwitz, Kubschütz oder Pommritz, Kleindehja oder Halbau zu erreichen. Gute Bewirtung. Fremdenzimmer. — Ruf Cunewalde 225.

W. Gäßner.

Hotel „Goldne Sonne“

Bischofswerda, am Markt — Fernruf 55. Historische u. bürgerliche Gaststätte. P. Dähler